



MCD Elektronik zählt zu den Technologieführern, wenn es um komplexe mechatronische und voll automatisierte Prüf- und Testsysteme geht. Die Kunden erhalten alles aus einer Hand – von der Konzeption bis zur Inbetriebnahme am Einsatzort.



MCD Elektronik GmbH



An den Grenzen des Machbaren

Wie baut man ein innovatives Unternehmen auf? Indem man einen Businessplan schreibt und damit zur Bank geht – oder, wenn man Spaß am Tüfteln hat, indem man einfach loslegt? Bruno Hörter war von seiner ersten Idee, einer Eichleitung zur Steuerung des Pegels von Sende- und Prüfanlagen, so überzeugt, dass er zunächst nebenberuflich daran arbeitete. Heute ist seine MCD Elektronik GmbH international führend in der Messtechnologie. Doch Spaß am Tüfteln und Ausprobieren hat Hörter noch immer.

Wer sich mit Messtechnologie befasst, muss Perfektion anstreben und darf sich mit den Grenzen des bislang technisch Machbaren nicht zufriedengeben. Genau das ist das Erfolgsrezept der MCD Elektronik GmbH. Ihr Slogan lautet: „Wir prüfen das Unmögliche.“ Die von ihr entwickelten kundenspezifischen Testsysteme werden weltweit nachgefragt und bieten Qualität made in Germany. Längst tüftelt Bruno Hörter nicht mehr nur nach Feierabend mit ein paar Freunden, sondern zusammen mit einem hoch qualifizierten Mitarbeiterteam, das enge Kontakte zu Technikerschulen und Hochschulen pflegt.

Sinneseindrücke messbar machen

„Unsere Herausforderung ist es, analoge Sinneseindrücke messbar zu machen, zum Beispiel das Fühlen, Sehen und Hören“, erläutert Hörter. Technologien für selbstfahrende Autos, selbstregelnde Systeme für die Robotersteuerung, Industrie 4.0. – in seinem Unternehmen sind diese Themen längst Alltag. Auch in der Gebäudetechnologie, vor allem in der Heizungs- und Warmwassersteuerung, ist die Messtechnik von MCD im Einsatz. Ein weiteres Wachstumsfeld

ist die Elektromobilität, vor allem Testsysteme für Ladestationen oder zur Bestimmung der Reichweite.

Modular aufgebautes Testsystem

Die derzeitige Hauptneuheit der Firma, das Testsystem „VTS 2030“, ist flexibel einsetzbar und auch für kleinere Stückzahlen gut geeignet. Es ist modular aufgebaut, hat aber noch viele weitere Vorteile: So ist die Höhe des integrierten Hubtisches in Sekunden anpassbar, und die Benutzerführung erfolgt sprachgesteuert. Per Augmented Reality kann die Messstation von Deutschland aus gewartet werden, auch wenn sie in Asien oder Mexiko steht. Bruno Hörter arbeitet unterdessen längst an den nächsten Innovationen. Mit Vorliebe löst er Probleme, an denen andere sich die Zähne ausbeißen. Ein zufriedener Kunde, eine noch nie da gewesene messtechnische Lösung – die Freude daran treibt Bruno Hörter noch immer an.

MCD Elektronik GmbH
75217 Birkenfeld
www.mcd-elektronik.de
65 Beschäftigte (D)
Mess-/Prüftechnik



Geschäftsführer
Bruno Hörter